

Rückantwort

Bitte per Post, Fax: 04441/15-465
oder

E-Mail: sbullermann@nieke.uni-vechta.de



NieKE
Landesinitiative Ernährungswirtschaft
Universität Vechta
Frau Silke Bullermann
Driverstr. 22
49377 Vechta

Bitte
ausreichend
frankieren

Veranstaltungsort

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Zentrum für Umweltkommunikation

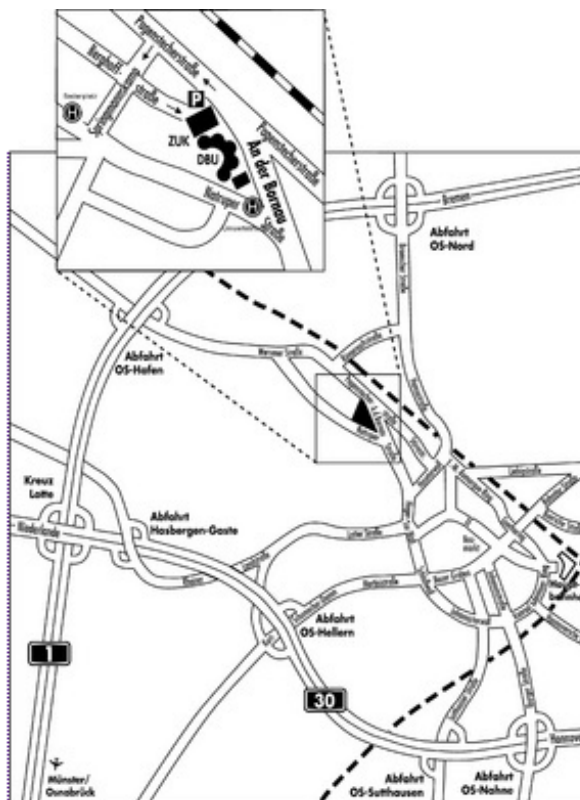
An der Bornau 2

(Navigationssysteme:

Berghoffstraße 1 / Parkplatz)

49090 Osnabrück

Tel.: 0541/9633-0, www.dbu.de



Weitere Informationen:

NieKE - LI Ernährungswirtschaft

04441/15-343, Frau Bullermann

www.ernaehrungswirtschaft.de

Einladung

NieKE -
*Landesinitiative
Ernährungswirtschaft*

in Zusammenarbeit mit dem
Facharbeitskreis Forschung

Forum
praxisorientierte Agrar- und
Ernährungsforschung
2010

*Agrar- und
Ernährungswirtschaft 2020*

*Ernährungswirtschaft im
Spannungsfeld von Inlandsbedarf
und Internationalisierung
der Märkte*

Donnerstag, 16. Dezember 2010
um 09:30 Uhr

DBU - Deutsche Bundesstiftung
Umwelt gGmbH, Osnabrück

NieKE
Niedersächsisches
Kompetenzzentrum
Ernährungswirtschaft

Universität Vechta
University of Vechta

Thema

Die Ernährungswirtschaft ist der viertgrößte deutsche Wirtschaftszweig und verzeichnet, mit Ausnahme des Krisenjahres 2009, stetige Umsatzsteigerungen. Die kontinuierlich ansteigende Effizienz in der Erzeugung von Lebensmitteln und sich ändernde Rahmenbedingungen führen nicht selten dazu, dass die Produktionsmengen erhöht und Selbstversorgungsgrade von über 100% erreicht werden, wie beispielsweise in der Schweinefleisch- und Milcherzeugung. Diese Entwicklungen, aber auch die Tatsache, dass deutsche Produkte im Ausland ein hohes Ansehen genießen, haben zu stark ansteigenden Lebensmittelexporten geführt, deren Quote mittlerweile über 25% der Gesamtproduktion ausmacht. Zu den wichtigsten Exportgruppen der Ernährungsbranche zählen Fleisch und Fleischwaren sowie Milch und Milcherzeugnisse. Noch gehen über 80% der Lebensmittelexporte ins europäische Ausland, doch gewinnen Drittlandsmärkte wie Russland, Asien und Lateinamerika zunehmend an Bedeutung. Einerseits profitieren von einer wachsenden Exporttätigkeit nicht nur einzelne Unternehmen durch Steigerung ihrer Umsätze und ihrer Wettbewerbsfähigkeit, sondern der Export liegt auch als Wirtschaftsmotor im nationalen Interesse und wird daher von Bund und Ländern gefördert. Andererseits bedeutet wachsender Export immer auch eine wachsende Abhängigkeit von den wirtschaftlichen und politischen Bedingungen in den Importländern und von nicht beeinflussbaren Veränderungen auf den internationalen Märkten. Den großen Chancen des Exports stehen also auch erhebliche Risiken gegenüber. Wie die Chancen genutzt und gleichzeitig die Risiken minimiert werden können, ist das gemeinsame Thema der Vorträge dieser Veranstaltung. Aus wissenschaftlicher Sicht werden Inlands- und Auslandsmärkte beleuchtet und Erfolgsstrategien international tätiger Unternehmen dargestellt. Erfahrungsberichte und Analysen von erfolgreichen Unternehmen der deutschen Fleisch- und Milchbranche runden das Programm ab.

Programm

Moderation

Prof. Dr. Günter Klein

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover

09:30 Uhr

Grußwort

Dr. Markus Große Ophoff

Deutsche Bundesstiftung Umwelt gGmbH, Osnabrück

10:00 Uhr

Die Agrar- und Ernährungswirtschaft auf dem Weg in neue Märkte: Strategien, Herausforderungen, Erfolge

Prof. Dr. Ludwig Theuvsen

Georg-August-Universität Göttingen

- 10:45 Uhr Kaffeepause -

11:10 Uhr

Zunehmende Exporte in Drittlandsmärkte – Chance oder Risiko?

Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst

Universität Vechta, NieKE –LI Ernährungswirtschaft

11:40 Uhr

Beispiel WESTFLEISCH eG - Fleischwirtschaft zwischen Globalisierung und Regionalisierung

Dr. Helfried Giesen

Westfleisch eG, Münster

- 12:30 Uhr Mittagspause -

13:15 Uhr

Erfolgreiche Globalisierungsstrategien der Milchwirtschaft

Prof. Dr. Christine Tamásy

Universität Vechta, ISPA/NieKE-LI Ernährungswirtschaft

13:45 Uhr

Molkerei Ammerland – Herausforderungen der Inlands- und Auslandsmärkte erfolgreich begegnen

Ralf Hinrichs

Molkerei Ammerland eG, Wiefelstede

14:30 Uhr

Nicht-monetäre Risikofaktoren für den Absatz von Fleisch und Fleischprodukten

Prof. Dr. Thomas Blaha

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bakum

Schlusswort

ca. 15:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Ein Kostenbeitrag in Höhe von € 30,00 ist am Veranstaltungsort in bar zu entrichten; er schließt Getränke und einen Mittagsimbiss mit ein.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 13. Dezember 2010.

Für das Themenforum „Agrar- und Ernährungswirtschaft 2020 – Ernährungs-wirtschaft im Spannungsfeld von Inlandsbedarf und Internationalisierung der Märkte“ am Donnerstag, 16. Dezember 2010 melde(n) ich/wir mich/uns an:

Ich/wir nehme(n) mit _____ Person/en an dem Themenforum teil:

Titel, Vorname, Name:

Unternehmen, Institution:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail: